

Felix Holzmair

0-8-3-B-T-6-A-X-X

Du! Ja du, mit der schwarzen Wollmütze, mit dem Vollbart ... Schau mich nicht so an, so unschuldig, beiläufig, als würdest du tatsächlich telefonieren, du Schläfer du. Hier also, zwischen Mami, Opi, Alex, Lena, Anna oder wie immer ihr heißen mögt, in zwei Stationen, bei meiner, gell? Nicht mit mir: Handy hervor, gelangweilt telefonieren vortäuschen, U-Bahn hält, Tür auf, Leute raus, Leute rein, jetzt hinaus, wie ein Pfeil, Platz da, Tür zu, U-Bahn fährt ... Und tschüss!

Aha: Zehn Schritte hinter mir, hab's gleich bemerkt, mit dem Kinderwagen, das Baby drin, so echt, wie süß, du Agentin. Geh mir ruhig nach, »zufällig«, mich kannst du nicht täuschen ... Links, der Ausgang: raufgehen andeuten, schnelle Wendung, zurück, Haken an dir vorbei, mit dreißig Sachen den Bahnsteig entlang zum anderen Ausgang, Sprung auf die Treppen ... Und weg. Da kommst du nicht mit, keine Chance, die Tarnung fliegt auf, so mach ich's immer mit Killern wie dir.

Scheiß Wind hier draußen, überall Äste, wie komm ich bloß heim, beschissene Hurenallee. Die alte Eiche, der morsche Ast, da lauert der Tod. Ohne mich, ihr Mordwerkzeuge: Hände über dem Kopf verschränken, zwanzig Zentimeter drüber, ganz steif, so brechen nur die Arme, wenn die Äste fliegen. Und jetzt, vor dem nächsten Windstoß, ab durch die Mitte ... rennen, rennen, rennen.

Den Bäumen entkommen ... Zwei Häuserblocks noch ... Moment: Ranzig, süßlich, verbraucht, wie Bratfett, soll wohl so riechen, dort aus dem Fenster. Ich kenn die Tricks, ich kenn euch längst, das ist zu billig, so werd ich nicht sterben. Flach auf den Boden, Bauchlage, Nase knapp überm Kopfsteinpflaster, Atem anhalten und dabei vorwärts robben, dreißig Sekunden, oft trainiert, immer weiter, am Muster der Pflastersteine entlang, weg aus der heißen Zone ... Jetzt atmen ... Jawoll: Nur Staub und Schmutz in meiner Nase, nichts Ranziges mehr, kein Braten, dem Giftgas ein Schnippchen geschlagen, es zieht nach oben, ein Hoch auf die Physik.

Gebell! Die Hunde, ich hör's, von links, aus der Sackgasse, sie hetzen sie auf mich, das wird knapp, schnellstens hoch ... dort drüben, das Denkmal, welch Glück: Sprint wie ein Windhund, flinker als ihr, Sprung auf den Sockel, das steinerne Buch packen, hochziehen, über die Schulter den Kopf erklimmen ... oben.

Ha, schleicht doch nicht plötzlich so, ihr Höllenhunde, getarnt als Mops und Dackel eines alten Ehepaars, mir macht ihr nichts vor, euch sitz ich aus!

Was blendet mich da? Ah, ein Uhr, viertes Stockwerk, Sniper, denkst wohl, ich bin blind ... Ziel nur gut, mit deinem Scharfschützengewehr, ich seh dein Fernglas, du Genie. Nie gebt ihr Ruh, ihr Mörder. Hurtig muss es gehen, auf den Punkt: Sprung runter, Judo-Rolle ... Tataa! Scheiß Strauch, mach Platz ... Tempo, zur Straße, hinter den Opel. Verschnaufpause. Lage checken. Mein Haus, da vorn, bloß hundert Meter entfernt. Vorsichtig bleiben. Trick 17: Den Böller aus der Hosentasche, das Zippo, Böller anzünden, auf die Straße in Gegenrichtung werfen, sofort Richtung Hauseingang sprinten, Knall, Ablenkung ... geschafft!

Die Schlüssel ins Schloss, rasch. Tür auf, Stiegenhaus. Licht geht nicht. Natürlich: die Henker warten. Taschenlampe raus, an. Besser aus, fällt auf. Taschenlampe in Hosentasche, Springmesser aus Hosentasche, Klinge ausfahren. Ganz leise vorwärts. Die Wand entlang tasten. Verdammter bröckiger

Verputz. Da, die Treppe! Geländer als Richtschnur, schleichen ... Erster Stock. Nach links drehen. Jetzt mit dem Messer um mich herum Kreise ziehen und dabei vor zur Wohnungstür. Null Widerstand, niemand da, scheinbar. Taschenlampe raus, an: Türstock sauber, keine Kratzspuren. Schlüssel ins Vorhängeschloss, auf. Kombinationsschloss: 0-8-3-B-T-6-A-X-X, da soll mal wer drauf kommen ... Halt! Unten, die Haustür ... Schritte am Gang zur Treppe ... Schnell!! Das dritte, letzte Schloss. Schlüssel rein. Nicht zittern. Erste Drehung. Bitte!!! Sind schon auf der Treppe ... Zweite Drehung ... Endlich, offen: Tür auf, rein, Tür zu, Riegel vor, zack.

Schlüssel zweimal umdrehen, abgesperrt. Licht an, Blick durch den Spion: Die alte Frau Rager, wer's glaubt, gut verkleidet. Egal, hier kriegt ihr mich nicht: Stahltür, drei Schlosser, Riegel, die Selbstschussanlage. Gleich anstecken, einschalten, Hebel runter, fertig. Super Konstruktion, selbst gebaut. Erschießt jeden, der zur Tür reinkommt. Die Bewegung der Tür nach innen löst mittels Bewegungsmelder Dauerfeuer aus, bis die Magazine leer sind. Neunzig Schuss aus drei Mündungen: Dreißig in Kopfhöhe, dreißig in Bauchhöhe, dreißig dazwischen. Hab's ausprobiert. An Pappkameraden. Und an Gänsen, toten Martinigänsen, auf Stühlen. Komplett durchlöchert, kann man nicht mehr essen nachher, voller Blei.

Jacke aus, kugelsichere Weste aus, ab in die Küche, Entspannung. Mach mir Kaffee, brasilianischen: giftfrei, in meinem Labor überprüft. Setz mich ans Fenster. Panzerglas, todsicher ... Tod sicher ... Lustig ... Kräftiger Schluck vom guten Kaffee. Redlich verdient. Wieder geschafft. Ihr Psychos da draußen: Gebt auf!